

Vortragsveranstaltung: Donnerstag, 02. September 2010

9. Rechtsprechttag

Unvereinbarkeiten bei der österreichischen Privatstiftung -
Konsequenzen für den Stiftungsstandort Österreich und
Liechtenstein

Institut für Finanzdienstleistungen
Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Editorial

Die Anforderungen an Rechtsanwälte, Treuhänder, Richter und Staatsanwälte, aber auch an juristische Mitarbeiter in der Wirtschaft und Verwaltung wachsen ständig. Die Auseinandersetzung mit aktueller einschlägiger Rechtsprechung ist daher unerlässlich.

Im vergangenen Jahr sorgten zwei Entscheidungen des österreichischen OGH zum Stiftungsrecht für Aufruhr. Diese betrafen einerseits die Zusammensetzung eines Beirats, andererseits Unvereinbarkeiten beim Stiftungsvorstand. Konkret geht es dabei darum, ob und inwieweit Rechtsanwälte des Stifters oder der Begünstigten Organfunktionen in Stiftungen übernehmen können und welche Rechtsfolgen ein Verstoß gegen die Unvereinbarkeitsbestimmungen nach sich zieht. Dadurch werden unter Umständen aus österreichischer Sicht andere Stiftungsstandorte deutlich attraktiver.

Im Namen des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht am Institut für Finanzdienstleistungen der Hochschule Liechtenstein würde ich mich sehr freuen, Sie zum 9. Rechtsprechttag am 02. September 2010 begrüßen zu können.

Vaduz, im Mai 2010

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Die Rechtsprechtage werden aktiv unterstützt durch:

Programm

Donnerstag, 02. September 2010

Begrüssung und Einführung

18.00 Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*, Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Hochschule Liechtenstein, Vaduz

Unvereinbarkeiten bei der Privatstiftung - Konsequenzen für den Stiftungsstandort Österreich und Liechtenstein

18.10 Univ.-Prof. Dr. *Georg E. Kodek*, LL.M., Institut für Zivil- und Unternehmensrecht, Wirtschaftsuniversität Wien

Fragen und Diskussion

19.30 Univ.-Prof. Dr. *Georg E. Kodek*, LL.M.
Moderation: Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*

Schlusswort des Veranstalters

20.00 A p é r o u n d G e d a n k e n a u s t a u s c h

Allgemeine Informationen

TeilnehmerInnen

Rechtsanwälte, Treuhänder, juristische Mitarbeiter in der Verwaltung und am Finanzplatz sowie weitere an der aktuellen Rechtsprechung interessierte Personen.

Ort

Hochschule Liechtenstein
Fürst-Franz-Josef-Strasse
9490 Vaduz
Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Donnerstag, 02. September 2010
18.00-20.00 Uhr

Preis

CHF 190,- pro Person einschliesslich Unterlagen, Teilnahmezertifikat und Apéro.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.hochschule.li (-> Finanzdienstleistungen -> Weiterbildung -> Recht -> Vorträge und Seminare) oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. ErsatzteilnehmerInnen werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

Anmeldeschluss

Donnerstag, 19. August 2010

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Mag. iur. Martina Herberstein und Frau Beatrice Kaiser gerne zur Verfügung.
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 90.

Vorschau

10. Rechtsprechttag: *Aktuelle schweizerische Gerichtspraxis zum Scheidungsunterhalt*, Dr. h.c. Rolf Vetterli, ehemaliger Kantonsrichter am Kantonsgericht, St. Gallen
Dienstag, 16. November 2010, 18.00 Uhr

Ausserordentlicher Rechtsprechttag: *Liechtenstein und der EFTA Gerichtshof*, Prof. Dr. Carl Baudenbacher, Präsident des EFTA Gerichtshofes, Luxemburg, und Direktor des Instituts für Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht an der Universität St. Gallen
Montag, 29. November 2010, 18.00 Uhr